

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 31.08.2023

Öffentlicher Teil

**TOP . Einrichtung einer Stadtwache für den Stadtordnungsdienst (SOD)
0551/2023**

zur Kenntnis genommen

Herr Lichtenberg trägt vor, dass das Flächenmanagement der Stadt Hagen den Pavillon im Volkspark als geeignetes Objekt für die Errichtung einer Stadtwache hält. Das Ordnungsamt begrüßt diesen Vorschlag und hält die Räumlichkeiten sowie den Zustand des Gebäudes im Stadtkern für ausreichend. Für die Bürger würde sich hierdurch auch das subjektive Sicherheitsempfinden erhöhen.

Herr Quardt fragt an, ob bereits die Kosten für das Projekt eruiert wurden und ob die Fläche tatsächlich ausreichend erscheint.

Frau Masuch würde ebenfalls gerne mehr über den Kostenansatz erfahren und ob es sich um eine Dauerlösung handeln wird. Dazu interessiert sie die Verkehrsbelastung sowie die Zufahrt bzw. das Parken der Dienstfahrzeuge des Stadtordnungsdienstes in diesem Bereich. Ebenso verweist sie auf andere städtebauliche Alternativen.

Herr Keune verweist hier nochmals auf die durch den Ordnungsdienst s getroffenen Aussagen, dass auch ohne großen Aufwand eine Umsetzung stattfinden könnte. Dies sei sicherlich keine Ewigkeitslösung. Langfristig ist dieser Standort städtebaulich durchaus anders planbar.

Herr König wünscht sich an dieser Stelle eine frühzeitige Information über die Kosten-situation bereits im Vorfeld. Er fragt an, ob der Verkehrsrechner in der Anlage bestehen bleibt, ob dieser Bereich für den Ordnungsdienst ein Schwerpunkt darstellt und ob die Öffnung bis 22.00 Uhr sinnvoll ist.

Frau Freund begrüßt die Einrichtung an dieser Stelle ausdrücklich, gerade auch am Wochenende und in den Abendstunden. Allerdings bemängelt sie die hierdurch entstehenden Kettenumzüge im Hinblick auf die Freiwilligenzentrale. Sie fragt an, ob hierzu bereits Informationen vorliegen.

Herr Lichtenberg fasst zusammen, dass natürlich die Verbraucherzentrale und die Freiwilligenzentrale betroffen sind. Diese Planungen sind noch nicht abgeschlossen. Die Überlegungen zur Herrichtung des Pavillons für den Ordnungsdienst sind ebenfalls noch nicht beendet. Zur Parksituation führt er aus, dass dort lediglich Elektro-Dienstwagen abgestellt werden. Zur Nachfrage bezüglich der Sprechzeiten erklärt Herr Lichtenberg, dass es sich nicht um klassische Sprechzeiten, sondern um eine allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle handelt.

Herr Keune erklärt, dass die Verbraucherzentrale stärker frequentiert wird als die Freiwilligenzentrale und dieser daher der Standort im Rathaus, Gebäudeteil A zugespro-

chen wurde. Auf die Frage des Verkehrsrechners bezogen teilt er mit, dass die Verlagerung zum Wirtschaftsbetrieb Hagen kurzfristig geplant sei.

Herr Quardt wünscht sich das Vorgehen gegen die Anwohner seitens des Ordnungsamtes gegen das Fahr- und Parkverbot im Park.

Herr Purps fragt an, ob das Gebäude in der Körnerstraße, in der die Fluthilfe untergebracht ist, eine Alternative für die Verbraucherzentrale ist.

Herr Quardt wird die Frage weitergeben.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte nimmt den Bericht zur Einrichtung einer Stadtwache für den Stadtordnungsdienst zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

☒ Zur Kenntnis genommen